



PECB Certified Lead Disaster Recovery Manager

Beherrschung der Implementierung und verwaltung von Disaster Recovery Dienstleistungen

Warum sollten Sie teilnehmen?

Katastrophenereignisse, die durch natürliche, menschliche oder technologische Gefahren verursacht werden können, beeinträchtigen die Fähigkeit einer Organisation, ihre Ziele zu erreichen, erheblich. Darüber hinaus ist der Betrieb vieler Organisationen durch eine Katastrophe bedroht, wenn sie nicht in der Lage sind, angemessen auf die Katastrophe zu reagieren oder sich davon zu erholen. Aus diesem Grund sollten sich Organisationen darauf konzentrieren, Kapazitäten zu entwickeln, um Katastrophen vorzubeugen, vorzusehen, zu managen und sich durch gut geplante und getestete Disaster-Recovery-Pläne (DRP) effektiv davon zu erholen.

Die PECB-Schulung „Certified Lead Disaster Recovery Manager“ bietet einen Ansatz für das Management eines Disaster-Recovery-Planungsprojekts und die Entwicklung und Implementierung eines Disaster-Recovery-Plans für Informations- und Kommunikationstechnologie (IKT). Er stattet die Teilnehmer mit den notwendigen Kenntnissen und Fähigkeiten aus, um den Reaktionsplan auf Vorfälle, den Notfallplan und den Krisenmanagementplan zu analysieren und Disaster Recovery Tests und Leistungsmessungen durchzuführen. Durch die Teilnahme an dieser Schulung werden Sie in die besten Praktiken der Disaster Recovery eingeführt und lernen, wie man eine Risikobewertung und eine Business Impact Analysis (BIA) für die Disaster Recovery durchführt.

Nach der Teilnahme an der Schulung sind Sie berechtigt, sich für die Prüfung anzumelden. Wenn Sie die Prüfung erfolgreich ablegen, können Sie sich um den Berechtigungsnachweis „PECB Certified Lead Disaster Recovery Manager“ bewerben. Mit diesem Berechtigungsnachweis weisen Sie Ihr Wissen und Ihre beruflichen Fähigkeiten zur Unterstützung und Leitung von Disaster-Recovery-Teams bei der Umsetzung von Disaster-Recovery-Strategien auf der Grundlage bester Praktiken nach.



Wer sollte teilnehmen?

Diese Schulung richtet sich an:

- Fachleute oder Berater, die lernen möchten, wie man Disaster-Recovery-Planungsprojekte umsetzt, Risikobewertungen und BIAs durchführt und Disaster-Recovery-Tests und Leistungsmessungen durchführt
- Manager, die für die Erstellung eines Disaster-Recovery-Plans in einer Organisation verantwortlich sind
- Personen, die für die Wartung der IT-Infrastruktur in einem Unternehmen verantwortlich sind
- Mitglieder eines Disaster-Recovery-Teams

Kursagenda

Dauer: 5 Tage

Tag 1 | Einführung in Disaster-Recovery-Planung und Risikobewertung

- Ziele und Aufbau der Schulung
- Grundlegende Konzepte der Disaster Recovery
- Initiierung eines Projekts zur Disaster-Recovery-Planung
- Disaster-Recovery-Planung
- Risikobewertung

Tag 2 | Business-Impact-Analyse und Entwicklung des Disaster-Recovery-Plans (DRP)

- Business-Impact-Analyse
- Entwicklung einer Strategie zur Risikominderung
- DRP-Entwicklung
- DRP-Unterabschnitte

Tag 3 | DRP-Unterabschnitte, Wiederherstellungsstandorte und Aktivierung des Disaster-Recovery-Plans

- DRP-Unterabschnitte (Fortsetzung)
- Physischer Schutz von Einrichtungen
- Ausgelagerte Dienste
- Wiederherstellungsstandorte
- Aktivierung des Disaster-Recovery-Plans

Tag 4 | Disaster-Recovery-Tests, Leistungsmessung und kontinuierliche Verbesserung

- Kompetenz, Schulung und Bewusstsein
- Disaster-Recovery-Tests
- Messung der Leistung
- Internes Audit
- Kontinuierliche Verbesserung
- Abschluss der Schulung

Tag 5 | Zertifizierungsprüfung



Lernziele

Am Ende dieser Schulung werden die Teilnehmer in der Lage sein:

- Die grundlegenden Konzepte der Disaster Recovery und ihrer Stufen zu erklären
- Ein Disaster-Recovery-Planungsprojekt auf der Grundlage der besten Praktiken zu initiieren
- Eine Risikobewertung und eine Business-Impact-Analyse durchzuführen und Strategien zur Schadensbegrenzung zu entwickeln
- Einen Disaster-Recovery-Plan zu entwickeln und den Reaktionsplan auf Vorfälle, den Notfallplan und den Krisenmanagementplan zu analysieren
- Disaster-Recovery-Tests und Leistungsmessungen durchzuführen

Prüfung

Dauer: 3 Stunden

Die Prüfung zum „PECB Certified Lead Disaster Recovery Manager“ erfüllt alle Anforderungen des PECB Examination and Certification Program (ECP). Sie deckt die folgenden Kompetenzbereiche ab:

Bereich 1 | Grundlegende Konzepte der Disaster Recovery

Bereich 2 | Planung der Disaster Recovery

Bereich 3 | Entwicklung und Aktivierung des Disaster-Recovery-Plans

Bereich 4 | Auswahl des Disaster-Recovery-Standorts und Entwicklung von Kompetenzen

Bereich 5 | Test und Wartung der Disaster Recovery

Spezifische Informationen über die Art der Prüfung, die verfügbaren Sprachen und weitere Einzelheiten finden Sie in der [Liste der PECB-Prüfungen](#) und den [Prüfungsregeln und -richtlinien](#).



Zertifizierung

Nach bestandener Prüfung können die Teilnehmer eine der unten aufgeführten Berechtigungsnachweise beantragen. Die Teilnehmer erhalten ein Zertifikat, wenn sie alle Anforderungen des gewählten Berechtigungsnachweises erfüllen.

Beruflicher Leistungsnachweis	Prüfung	Berufserfahrung	DR Erfahrung	Andere Anforderungen
PECB Certified Provisional Disaster Recovery Manager	Leitender Disaster Recovery Manager	Keine	Keine	Unterzeichnung des PECB- Ethik-kodex
PECB Certified Disaster Recovery Manager		2 Jahre: 1 im ICT Disaster Recovery Management	Insgesamt 200 Stunden	Unterzeichnung des PECB- Ethik-kodex
PECB Certified Lead Disaster Recovery Manager		5 Jahre: 2 im ICT Disaster Recovery Management	Insgesamt 300 Stunden	Unterzeichnung des PECB- Ethik-kodex
PECB Certified Senior Lead Disaster Recovery Manager		10 Jahre: 7 im ICT Disaster Recovery Management	Insgesamt 1.000 Stunden	Unterzeichnung des PECB- Ethik-kodex

Weitere Informationen über Disaster-Recovery-Zertifizierungen und den PECB-Zertifizierungsprozess finden Sie in den [Zertifizierungsregeln und -richtlinien](#).

Allgemeine Infomation

- Die Zertifizierungs- und Prüfungsgebühren sind im Preis der Schulung enthalten.
- Die Teilnehmer erhalten Schulungsmaterial mit über 450 Seiten an Informationen und praktischen Beispielen.
- Eine Bescheinigung über den Abschluss der Schulung im Wert von 31 CPD-Punkten (Continuing Professional Development) wird allen Kandidaten ausgestellt, die an der Schulung teilgenommen haben.
- Kandidaten, die die Schulung abgeschlossen, aber die Prüfung nicht bestanden haben, können sie innerhalb von 12 Monaten nach dem ersten Prüfungstermin einmal kostenlos wiederholen.

Für weitere Informationen kontaktieren Sie uns bitte unter marketing@pecb.com oder besuchen Sie www.pecb.com.